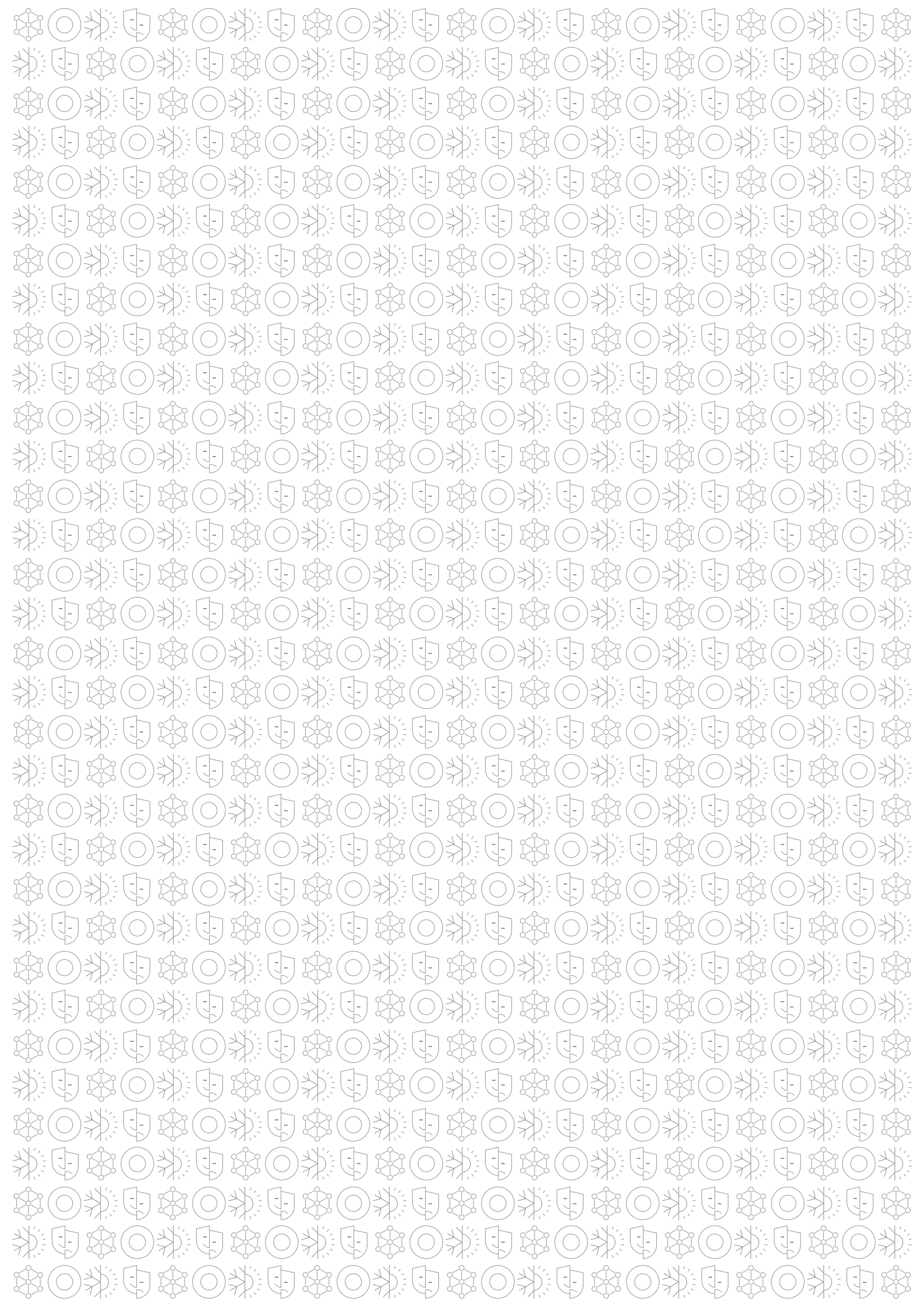


JAHRESBERICHT 2014

STIFTUNG
MERCATOR



INHALT

VORWORT	4
FÖRDERUNGEN	6
JAHRESABSCHLUSS	10
UNSER CARBON FOOTPRINT	12
PROJEKTE	14
Wissenschaft	15
Bildung	18
Internationale Verständigung	19
Europa	21
Integration	26
Klimawandel	30
Kulturelle Bildung	33
Weitere Projekte	35
IMPRESSUM	36

VORWORT

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde und Partner der Stiftung Mercator,

vom Jahresbericht einer Stiftung darf erwartet werden, dass er die im zurückliegenden Jahr geleistete Arbeit, die geförderten Projekte und neu ergriffene Initiativen dokumentiert. Der Jahresbericht 2014 der Stiftung Mercator möchte diese Erwartung einlösen und muss daher zugleich darüber hinausgehen. Denn der Bericht über die Arbeit der Stiftung Mercator 2014 kann nur einer auch über die Arbeit unserer Projektpartner sein, über deren Leistung und über die kreativen Ideen, die wir gemeinsam mit ihnen im Interesse der von uns geteilten Ziele verwirklichen konnten.

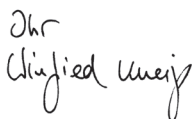
Ziele gemeinsam verfolgen und erreichen zu können, das war ein wichtiges Leitmotiv des Jahres 2014: Gemeinsam mit den Gremien der Stiftung haben wir unsere Strategie erneuert und durch „Mercator 2020 – Perspektiven öffnen, Chancen ermöglichen“ die Leitplanken unserer Arbeit neu bestimmt: zielgerichtet, langfristig und mit explorativer Aufmerksamkeit in unseren Themen. Den Zusammenhalt und die Handlungsfähigkeit Europas zu stärken ist als Ziel eines neuen Clusterthemas „Europa“ zu den drei bekannten hinzugetreten: der Verhinderung gefährli-

chen Klimawandels, der Verankerung kultureller Bildung im Bildungssystem und der chancengleichen Bildungsteilnahme von Menschen mit Migrationshintergrund.

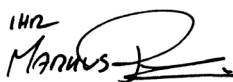
Gemeinsam haben wir eine neue Organisationsstruktur in der Stiftung geschaffen, die gleichermaßen eine fokussierte Arbeit an unseren Zielen und die Entwicklung von neuen Ideen fördert. Bildung, Wissenschaft und Internationale Verständigung bleiben unsere Kompetenzbasis. Gemeinsam mit unseren Projektpartnern und unseren Partnergesellschaften haben wir die öffentliche Diskussion zu unseren Themen mit akzentuierten Beiträgen unterstützt.

Zum Erreichten gehört 2014 auch die Bewilligung von 122 neuen Projekten mit einem Volumen von erneut rund 60 Mio. Euro sowie die Förderung und Begleitung von etwa 340 laufenden Projekten. Alle Bewilligungen und alle Zahlen für 2014 im Detail finden Sie auch auf unserer Website.

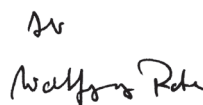
Wir freuen uns, Ihnen diesen Bericht vorzulegen – und mehr noch, die darin dokumentierte Arbeit mit Ihnen fortsetzen zu dürfen.



Winfried Kneip
Geschäftsführer



Dr. Markus Piduhn
Kaufmännischer Geschäftsführer



Dr. Wolfgang Rohe
Geschäftsführer



Michael Schwarz
Geschäftsführer

FÖRDERUNGEN

Förderung

Die Stiftung Mercator hat im Jahr 2014 insgesamt 122 Projekte mit einer Fördersumme von rund 60 Mio. Euro bewilligt. Insgesamt hat die Stiftung seit Beginn ihrer Tätigkeit ca. 400 Mio. Euro für rund 1.060 Projekte bereitgestellt. Die Auszahlungen haben sich 2014 im Vergleich zum Vorjahr weiter erhöht (2014: 52,2 Mio. Euro; 2013: 39,7 Mio. Euro).

Finanzen

Die Stifterfamilie Schmidt hat die Stiftung Mercator GmbH, Essen, und die Stiftung Mercator Schweiz, Zürich, gegründet und mit erheblichen finanziellen Mitteln aus ihrem Vermögen ausgestattet. Gemäß der internen Governance der Stiftung Mercator wurden die 2014 ausgesprochenen Projektbewilligungen in Höhe von rund 60 Mio. Euro größtenteils als Aufwendungen gebucht. Neben dem Gesellschaftskapital steht der Stiftung Mercator GmbH zur Erfüllung ihrer Aufgaben ein von der Stifterfamilie Schmidt geschaffenes, gemeinnütziges Vermögen zur Verfügung, das Zuwendungen für die strategische Entwicklung und die sich darauf gründenden gemeinnützigen Tätigkeiten garantiert. Für die Finanzplanung entspricht das der Situation von Stiftungen, die ihre Tätigkeit aus eigener Vermögensanlage finanzieren.

Aufwandsentschädigung Beirat

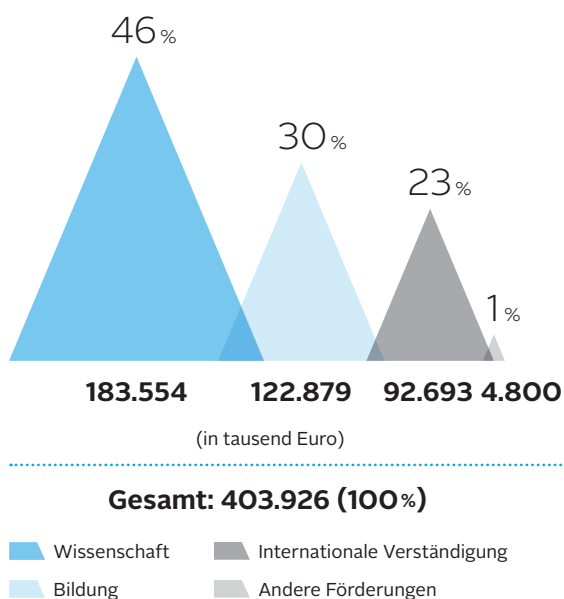
Die Mitglieder des Beirats erhalten für ihre Tätigkeit für die Stiftung Mercator eine Aufwandsentschädigung. Die Summe der Aufwendungen für die Mitglieder des Beirats betrug im Jahr 2014 240.625,44 Euro (ohne Reisekosten).

Mitarbeiter

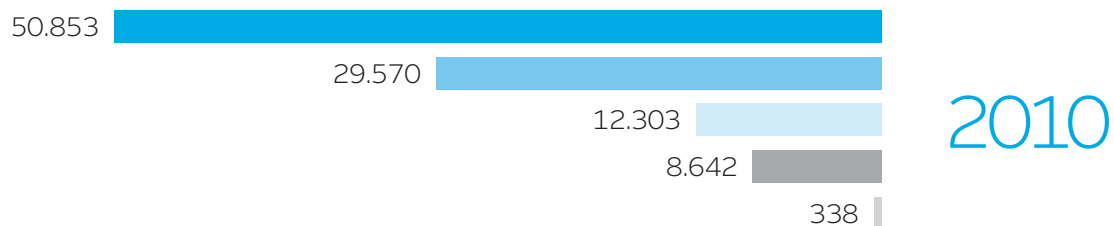
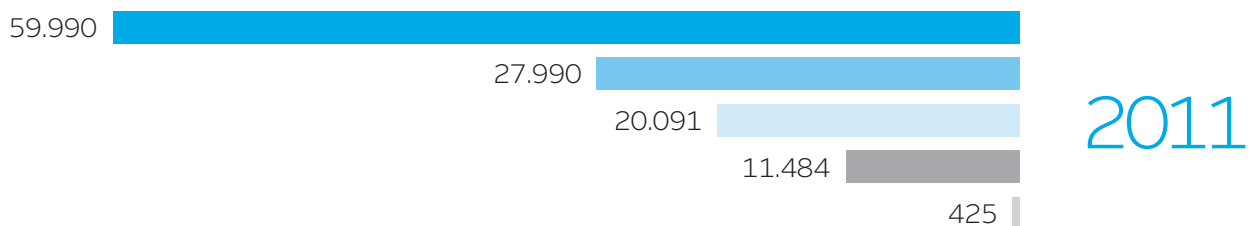
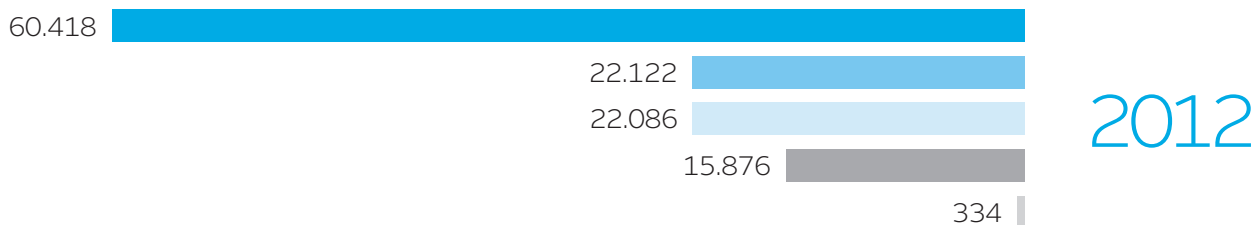
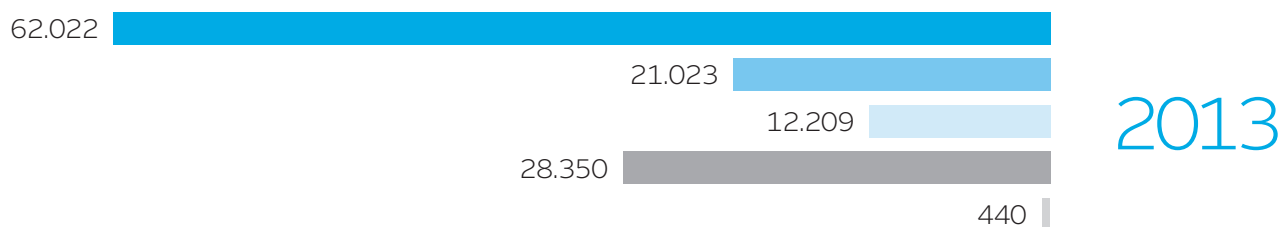
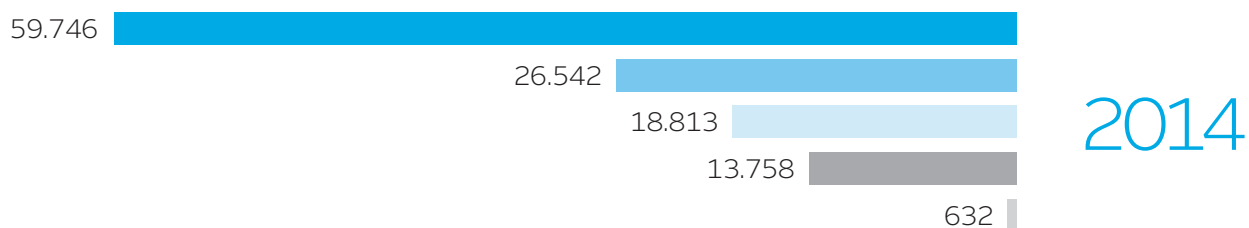
Zum 31. März 2015 arbeiten bei der Stiftung Mercator insgesamt 96 Mitarbeiter. Davon sind 33 Prozent männlich und 67 Prozent weiblich. Von den Führungskräften sind 62 Prozent männlich und 38 Prozent weiblich.

BEWILLIGUNGEN GESAMT SEIT GRÜNDUNG DER STIFTUNG

Die Bewilligungssumme kann von der Gesamtsumme des später entstehenden Projektaufwands abweichen, da Änderungen bei der tatsächlichen Umsetzung eines Projekts auftreten können.

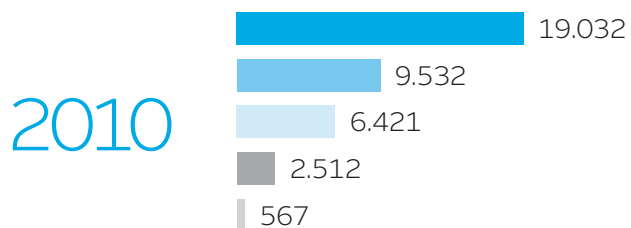
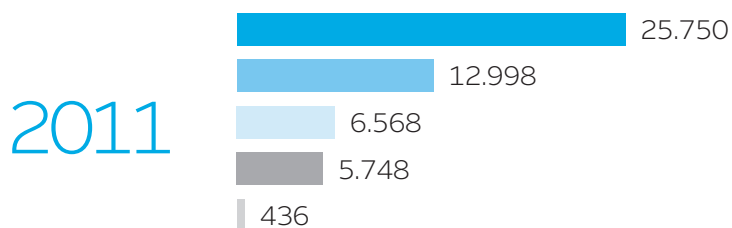
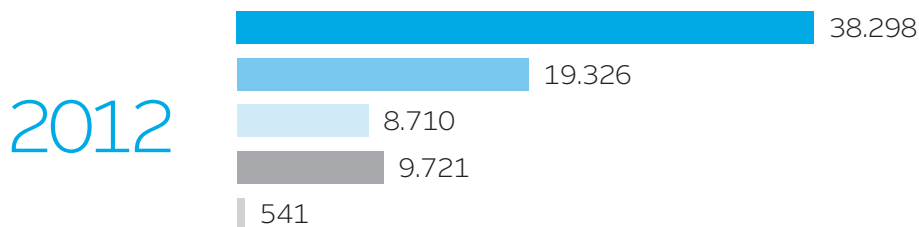
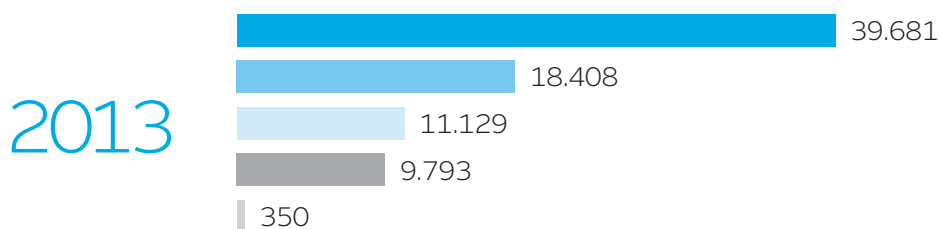
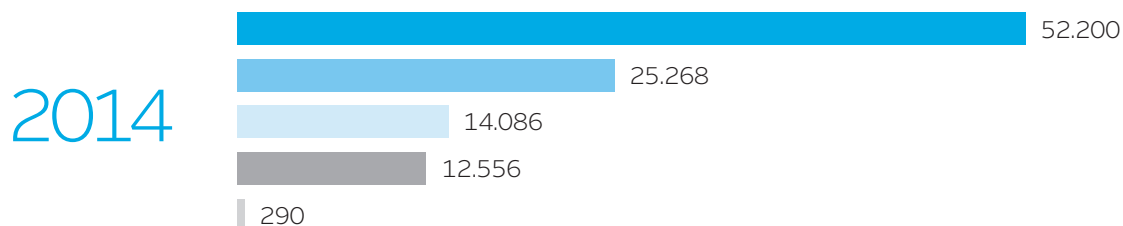


BEWILLIGUNGEN 2010 BIS 2014



■ Gesamt
 ■ Wissenschaft
 ■ Bildung
 ■ Internationale Verständigung
 ■ Andere Förderungen
 (in tausend Euro)

AUSGEZAHLTE BETRÄGE FÜR FÖRDERUNGEN 2010 BIS 2014



■ Gesamt
 ■ Wissenschaft
 ■ Bildung
 ■ Internationale Verständigung
 ■ Andere Förderungen
 (in tausend Euro)

JAHRESABSCHLUSS

BILANZ

Auszug aus der Bilanz per 31. Dezember 2014

	AKTIVA		PASSIVA
Anlagevermögen	130.802.522,43	Eigenkapital	113.744.345,12
Umlaufvermögen	145.110.207,49	Rückstellungen	2.031.446,47
Rechnungsabgrenzungsposten	3.766,10	Verbindlichkeiten	160.140.704,43
	275.916.496,02		275.916.496,02

MITTELVERWENDUNGSRECHNUNG

Neben der handelsrechtlichen Rechnungslegung erstellen wir als gemeinnützige GmbH auch eine den steuerlichen Vorschriften genügende Mittelverwendungsrechnung, welche auf Zu- und Abflüssen beruht.

Auszug aus unserer Mittelverwendungsrechnung 2014 (in tausend Euro)

Vortrag aus 2013		3.204
Einnahmen (Zuflüsse)		61.718
Verwaltung und Kapitalerhaltung		6.599
Verwaltungsausgaben	11.988	
Veränderung Rücklage gem. § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO (§ 58 Nr. 6 AO a. F.) (für konkrete Projektvorhaben)	-6.784	
Zuführung zur Rücklage gem. § 62 Abs. 1 Nr. 3 AO (§ 58 Nr. 7a AO a. F.) (freie Rücklage)	1.395	
Förderungen im Jahr 2014 (Abflüsse)		52.200
Wissenschaft	25.268	
Bildung	14.086	
Internationale Verständigung	12.556	
Andere Förderungen	290	
Ergebnis der Mittelverwendungsrechnung (zwingend bis 2016 zu verwenden)		6.123

Sowohl der handelsrechtliche Jahresabschluss als auch die steuerliche Mittelverwendungsrechnung werden jährlich von einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft. Für 2014 hat uns die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft ROTTHEGE WASSERMANN GmbH wiederum den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

UNSER CARBON FOOTPRINT

Die CO₂-Emissionen der Stiftung Mercator im Jahr 2014

Die Stiftung Mercator setzt sich dafür ein, die anthropogenen Emissionen von im Kyoto-Protokoll eingeschlossenen Treibhausgasen in Deutschland im Vergleich zu 1990 um 40 Prozent bis 2020 und um mindestens 80 Prozent bis 2050 zu reduzieren. Dieses Ziel unterstützen wir auch durch unser eigenes Handeln: Unsere Treibhausgasemissionen wollen wir so weit wie möglich reduzieren und anfallende Emissionen vollständig kompensieren. Bei der Erhebung unseres Carbon Footprints orientieren wir uns am Greenhouse Gas Protocol, einem international anerkannten Standard zur Erfassung von Treibhausgasemissionen.

Unser CO₂-Fußabdruck für das Jahr 2014

1.388 Tonnen Kohlendioxid – das ist unser Carbon Footprint für das Jahr 2014. Im Vergleich zum Vorjahr sind unsere Emissionen damit um 155 Tonnen CO₂ bzw. rund zwölf Prozent gestiegen. Erfasst wurde unser direkter und indirekter Kohlendioxid-Fußabdruck in den Bereichen Standort, Dienstreisen und Veranstaltungen.

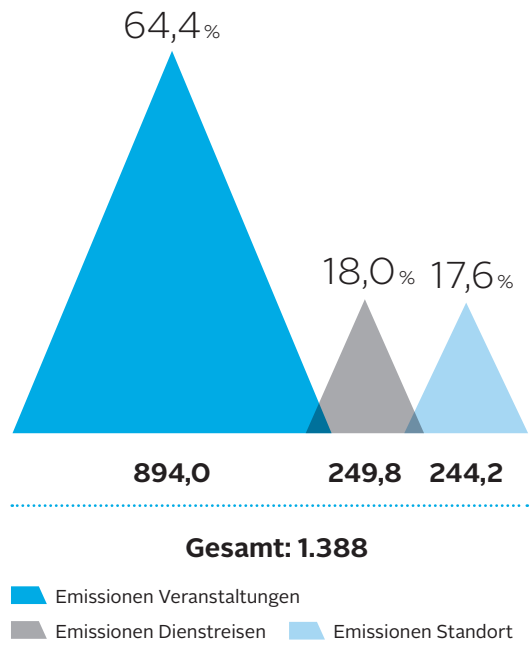
Der Anstieg der Gesamtemissionen ist vorrangig auf die um 23 Prozent gestiegenen Emissionen durch Veranstaltungen zurückzuführen. Grund dafür ist die zunehmende Internationalisierung der Stiftung durch die Projekte in der Türkei und China, die sich auch in einer gestiegenen Anzahl von Veranstaltungen im Ausland zeigt. Da die Veranstaltungsemissionen insgesamt fast zwei Drittel der Gesamtemissionen ausmachen, wirken sich Minderungen in anderen Bereichen nur geringfügig auf die Gesamtbilanz aus.

Mit den Dienstreisen konnte ein erheblicher Emissionsposten der vergangenen Jahre um knapp 30 Prozent reduziert werden. Dies liegt vor allem an der verstärkten Nutzung von Video- und Telefonkonferenzen.

Im Bereich der standortbezogenen Emissionen schlagen unter anderem um sechs Prozent erhöhte Emissionen aus Mitarbeiteranreisen und um zehn Prozent gestiegene Heizkosten des ProjektZentrum Berlin der Stiftung Mercator zu Buche, die auf die erhöhte Anzahl von Veranstaltungen zurückzuführen sind.

CO₂-EMISSIONEN DER STIFTUNG MERCATOR 2014 NACH KATEGORIEN

Gesamtemissionen in t CO₂ 2014



Durch die zunehmende Digitalisierung verschiedener Kommunikationsprodukte konnte unser Papierverbrauch um 45 Prozent reduziert werden. Für unsere Arbeit und unsere Kommunikationsprodukte verwenden wir ausschließlich durch das Forest Stewardship Council (FSC) zertifiziertes Papier. Dank der Anschaffung eines Hybridfahrzeugs für Dienstzwecke konnten wir unsere Emissionen in diesem Bereich etwa halbieren. Für das ProjektZentrum Berlin ist zudem eine Initialenergieberatung für das gesamte Gebäude erfolgt, in deren Folge beispielsweise durch den Einbau von Heizungsthermostaten und Bewegungsmeldern Einsparungen erzielt wurden.

Unser Ziel: Emissionen reduzieren und kontinuierlich kompensieren

Unseren Carbon Footprint 2014 haben wir wie bereits in den Jahren zuvor durch Klimaschutzzertifikate vom Typ Gold Standard ausgeglichen. Dieser höchste Standard für freiwillige Kompensationsprojekte stellt sicher, dass die unterstützten Projekte tatsächlich zu einer Verminderung von Treibhausgasen führen.

PROJEKTE

Die Stiftung Mercator hat im Jahr 2014 insgesamt 122 Projekte mit einer Fördersumme von insgesamt rund 60 Millionen Euro bewilligt. Diese werden im Folgenden einzeln aufgeführt.

WISSENSCHAFT

Mercator Research Center Ruhr (MERCUR)

Durch das Mercator Research Center Ruhr unterstützt die Stiftung Mercator seit 2009 die strategische institutionelle Kooperation der in der Universitätsallianz Ruhr (UAR) verbundenen Universitäten Bochum, Dortmund und Duisburg-Essen. MERCUR ermöglicht in vier Programmlinien Projekt-, Struktur-, Personen- und Anschubförderung.

Projektpartner: Universitätsallianz Ruhr

Laufzeit: 2014–2019

Bewilligte Summe: 12.200.000 Euro

www.mercur-research.de

Global Young Faculty

Das Projekt ermöglicht einem nunmehr vierten und fünften Jahrgang exzellenter promovierter Nachwuchswissenschaftler des Ruhrgebiets eine institutionsübergreifende Vernetzung durch interdisziplinäre Arbeit.

Projektpartner: Mercator Research Center Ruhr, Universitätsallianz Ruhr

Laufzeit: 2014–2019

Bewilligte Summe: 1.270.000 Euro

www.global-young-faculty.de

Studie Wissenschaftliche Metropolregionen

Fünf Jahre nach einer ersten Studie zu „Erfolgsfaktoren wissenschaftlicher Metropolregionen“ wird die Entwicklung der Wissenschaftsregion Ruhr und mehrerer Vergleichsregionen erneut untersucht.

Projektpartner: CHE Consult

Laufzeit: 2014–2015

Bewilligte Summe: 150.000 Euro

Konferenz „Interfaces of Science and Policy and the Role of Foundations“

Die Stiftung Mercator richtete im Juni 2014 eine internationale Konferenz zum Verhältnis zwischen Wissenschaft und Politik aus. Experten beleuchteten die Schnittstellen beider Bereiche und nahmen dabei auch die Rolle von Stiftungen bei diesem vielfältigen Wechselverhältnis in den Fokus.

Laufzeit: 2014

Bewilligte Summe: 50.000 Euro

Umfrage zur Nutzung von wissenschaftlicher Politikberatung

Eine Umfrage unter Politikern und Wissenschaftlern soll klären, welche Mechanismen dafür entscheidend sind, dass wissenschaftliche Expertise in politischen Entscheidungsprozessen Beachtung findet.

Projektpartner: Humboldt-Universität zu Berlin

Laufzeit: 2014–2016

Bewilligte Summe: 50.000 Euro

WISSENSCHAFT

Sammelband „Future Directions for Scientific Advice in Europe“

Der Sammelband soll Möglichkeiten und Wege für die künftige Entwicklung der wissenschaftlichen Beratung der Politik auf europäischer Ebene aufzeigen.

Projektpartner: University of Cambridge

Laufzeit: 2014–2015

Bewilligte Summe: 33.000 Euro

Konferenz „Polycentric City Regions in Transformation“

Im Juni 2015 findet in Essen eine internationale Konferenz zum Thema „Polycentric City Regions in Transformation“ statt, die spezifische Gesetzmäßigkeiten des polyzentrischen Ruhrgebiets analysieren und Perspektiven für seine Entwicklung aufzeigen will.

Projektpartner: Technische Universität Dortmund

Laufzeit: 2014–2015

Bewilligte Summe: 30.000 Euro

Expertengespräche „Wechselwirkungen zwischen Wissenschaft, Politik und Zivilgesellschaft“

In mehreren Expertengesprächen werden verschiedene Themen an der Schnittstelle zwischen den Systemen Wissenschaft, Politik und Zivilgesellschaft beleuchtet.

Laufzeit: 2014–2015

Bewilligte Summe: 20.000 Euro

Jubiläumsband 50 Jahre Ruhr-Universität Bochum

Anlässlich des 50-jährigen Bestehens der Ruhr-Universität Bochum plant diese einen Jubiläumsband mit 50 Beiträgen von namhaften Autoren, die der Hochschule und der Wissenschaft im Ruhrgebiet eng verbunden sind.

Projektpartner: Ruhr-Universität Bochum

Laufzeit: 2014–2015

Bewilligte Summe: 20.000 Euro

Jahrestagungen Netzwerk Wissenschaftsmanagement 2014/15

Die Jahrestagungen rücken Perspektiven des Berufsbildes Wissenschaftsmanagement in den Mittelpunkt, bieten eine Bühne für bestehende funktionsbezogene Netzwerke und dienen dem Aufbau neuer internationaler Kontakte.

Projektpartner: Netzwerk Wissenschaftsmanagement, Bayerische Akademie der Wissenschaften, Hochschule für Gesundheit Bochum, Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft

Laufzeit: 2014–2015

Bewilligte Summe: 16.000 Euro

www.netzwerk-wissenschaftsmanagement.de

Mapping of Foundation Laws des European Foundation Centre (EFC)

Die Publikation will eine vergleichende Darstellung von Stiftungsrecht in verschiedenen Ländern bieten. Sie umfasst bisher die EU-Staaten, die Schweiz, die Türkei und die Ukraine, dazu kommen die USA und China.

Projektpartner: European Foundation Centre

Laufzeit: 2014–2015

Bewilligte Summe: 12.000 Euro

Konferenz „EAIR Forum 2014: Higher Education Diversity and Excellence for Society“

Das EAIR Forum ist eine internationale Fachveranstaltung zu Hochschulmanagement und -forschung. Sie fand 2014 in Essen statt und legte einen besonderen Fokus auf Diversitätsfragen.

Projektpartner: Universität Duisburg-Essen

Laufzeit: 2014

Bewilligte Summe: 10.000 Euro

Geschichtswettbewerb „WAR WAS? Heimat im Ruhrgebiet“

Im Rahmen des Geschichtswettbewerbs „WAR WAS? Heimat im Ruhrgebiet“ wurde eine historisch fundierte Reflexion des Ruhrgebiets ermöglicht.

Projektpartner: Forum Geschichtskultur an Ruhr und Emscher

Laufzeit: 2014

Bewilligte Summe: 5.000 Euro

www.warwas-ruhr.de

Mercator-Matineen

Unterstützung einer Vortragsreihe in Duisburg, die – angelehnt an thematische Schwerpunkte des Wirkens von Gerhard Mercator – wissenschaftliche Themen einem breiten Publikum zugänglich macht.

Projektpartner: Mercator-Gesellschaft, Volkshochschule Duisburg, Bürgerstiftung Duisburg, Stadt Duisburg

Laufzeit: 2014–2015

Bewilligte Summe: 5.000 Euro

Mittwochsgesellschaft

Die Treffen der Mittwochsgesellschaft dienen dem Austausch von Persönlichkeiten aus Politik, Wissenschaft, Kultur und Wirtschaft.

Projektpartner: Stiftung Zukunft Berlin

Laufzeit: 2014–2015

Bewilligte Summe: 5.000 Euro

BILDUNG

Machbarkeitsstudie Knowledge Centre

Die Studie beleuchtet die Machbarkeit der Einrichtung eines Knowledge Centre im Bereich Bildung.

Projektpartner: Sekretariat der Ständigen Konferenz der Kultusminister der Länder in der Bundesrepublik Deutschland

Laufzeit: 2014–2016

Bewilligte Summe: 150.000 Euro

Netzwerk und Kompetenzzentrum Stiftungen und Bildung

Förderung des geplanten Netzwerks und Kompetenzzentrums Stiftungen und Bildung im Bundesverband Deutscher Stiftungen.

Projektpartner: Bundesverband Deutscher Stiftungen, Possehl-Stiftung Lübeck, Alfred Toepfer Stiftung F.V.S., Wübben Stiftung, Bertelsmann Stiftung, Stiftung Polytechnische Gesellschaft

Laufzeit: 2014–2018

Bewilligte Summe: 150.000 Euro

Konferenz „Die Verantwortung der Bildung für die Demokratie“

Im Rahmen der Tagung im November 2014 beleuchteten Experten und Interessierte demokratiepädagogische Perspektiven.

Projektpartner: Deutsche Gesellschaft für Demokratiepädagogik

Laufzeit: 2014–2015

Bewilligte Summe: 30.000 Euro

„Zur Nachahmung empfohlen!“ Expeditionen in Ästhetik und Nachhaltigkeit

„Zur Nachahmung empfohlen!“ war eine Wanderausstellung mit dem Anspruch, die breite Öffentlichkeit für die innovativen und ästhetischen Zugänge zu den Themen Klimawandel und nachhaltige Lebensweise zu sensibilisieren.

Projektpartner: Stiftung Zollverein

Laufzeit: 2014

Bewilligte Summe: 25.000 Euro

www.z-n-e.info

INTERNATIONALE VERSTÄNDIGUNG

Mercator Salon

Relevante gesellschaftliche Gruppen aus China und Deutschland/Europa tauschen sich zu Themen von beiderseitigem Interesse aus. Ziel ist es, das gegenseitige Verständnis zu verbessern.

Projektpartner: Lens Magazine

Laufzeit: 2014–2015

Bewilligte Summe: 741.400 Euro

www.mercatorsalon.de

Behind the Scenes – Programm für Journalisten

Mit dem Programm wird leitenden deutschen und chinesischen Redakteuren die Möglichkeit gegeben, mit hochkarätigen Gesprächspartnern aus dem jeweils anderen Land zu Hintergrundgesprächen zusammenzukommen.

Projektpartner: Deutsche Welle Akademie

Laufzeit: 2014–2015

Bewilligte Summe: 650.000 Euro

Staat und Gesellschaft – Partner für die Zukunft in China

In zwei Fortbildungsprogrammen lernen Vertreter des gemeinnützigen Sektors und des Ministeriums für Zivile Angelegenheiten (MoCA) in China das Management und die Strukturen europäischer NGOs, sozialer Organisationen und Stiftungen kennen. Ziel ist es, das gegenseitige Verständnis über die Rolle von sozialen und gemeinnützigen Organisationen zwischen Deutschland/Europa und China zu fördern.

Projektpartner: Ministry of Civil Affairs, China

Laufzeit: 2014–2016

Bewilligte Summe: 310.000 Euro

Nefia e.V.

Förderung der Alumni-Organisation des Mercator Kollegs für internationale Aufgaben und des früheren Stiftungskollegs der Robert Bosch Stiftung, die durch ein international ausgerichtetes Netzwerk die Fortsetzung der intensiven Arbeits- und Erfahrungsgemeinschaften des Mercator Kollegs ermöglicht.

Projektpartner: Netzwerk für internationale Aufgaben – Stiftungskolleg und Mercator Kolleg Alumni e.V.

Laufzeit: 2014–2019

Bewilligte Summe: 200.000 Euro

www.nefia.org

Zeitbild WISSEN „China“

Das Länderheft China fasst aktuelle Informationen aus wichtigen Themenbereichen zusammen, um Schülern und Multiplikatoren im Bildungsbereich einen aktuellen und differenzierten Überblick über relevante Themen zu China zu geben.

Projektpartner: Zeitbild Verlag

Laufzeit: 2014–2016

Bewilligte Summe: 150.000 Euro

Bürgerkonferenz

Die Bürgerkonferenz ist ein interaktives Format des Mercator Program Center for International Affairs mit dem Auswärtigen Amt, das außenpolitische Fragestellungen einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich machen möchte.

Projektpartner: Mercator Program Center for International Affairs, Auswärtiges Amt

Laufzeit: 2014–2015

Bewilligte Summe: 50.000 Euro

INTERNATIONALE VERSTÄNDIGUNG

Deutsch-chinesische Jugendchorakademie

Im Rahmen des Bachfestes Leipzig wurde 2014 eine deutsch-chinesische Jugendchorakademie ins Leben gerufen. Schüler einer Leipziger und einer chinesischen Schule proben gemeinsam und treten zusammen auf.

Projektpartner: Bach-Archiv Leipzig

Laufzeit: 2014–2015

Bewilligte Summe: 50.000 Euro

Konferenz „Alliance of Civilisations: Conference on Progress“

Hochrangig besetzte Konferenz am Hauptsitz der Vereinten Nationen in New York über den Mehrwert kultureller Vielfalt für die internationale Verständigung.

Projektpartner: Friedrich-Ebert-Stiftung

Laufzeit: 2014–2015

Bewilligte Summe: 50.000 Euro

China 3.0 Übersetzung

Förderung der Übersetzung der englischsprachigen Publikation „China 3.0“ des European Council on Foreign Relations, die wirtschaftliche, politische und soziale Themen des zeitgenössischen China behandelt.

Projektpartner: European Council on Foreign Relations

Laufzeit: 2014–2015

Bewilligte Summe: 30.000 Euro

Zweites Deutsch-Chinesisches Akademisches Forum

Beim Zweiten Deutsch-Chinesischen Akademischen Forum traf im Juni 2014 in Bonn eine Delegation von chinesischen Experten auf deutsche Vertreter aus Wissenschaft, Politik und Wirtschaft.

Projektpartner: Bonner Akademie für Forschung und Lehre praktischer Politik

Laufzeit: 2014

Bewilligte Summe: 10.000 Euro

Changing the European Debate: Europe and the World

Junge und erfahrene Wissenschaftler sowie internationale Experten aus der politischen Praxis forschen über zwei Jahre hinweg zu Außen-, Sicherheits- und Wirtschaftsbeziehungen zwischen Europa und der übrigen Welt und stellen die Ergebnisse beim abschließenden Dahrendorf Symposium vor.

Projektpartner: The London School of Economics and Political Science, Hertie School of Governance

Laufzeit: 2014–2017

Bewilligte Summe: 2.780.000 Euro

www.dahrendorf-symposium.eu

Advocate Europe

Das Rahmenprogramm Advocate Europe wurde zu einem Online-Ideenwettbewerb für innovative Praxisprojekte rund um Europa weiterentwickelt. Ziel ist es, zukunftsweisende Vorschläge zur Stärkung des Zusammenhalts in Europa zur Diskussion zu stellen und bei der Umsetzung zu fördern.

Projektpartner: MitOst, Liquid Democracy

Laufzeit: 2014–2016

Bewilligte Summe: 2.000.000 Euro

www.advocate-europe.eu

Rethink Europe

Mit der Entwicklung von Konzepten und Politikempfehlungen durch Fachexperten des European Council on Foreign Relations wird ein Beitrag dazu geleistet, den Zusammenhalt Europas nach innen und seine Handlungsfähigkeit nach außen zu stärken.

Projektpartner: European Council on Foreign Relations

Laufzeit: 2014–2017

Bewilligte Summe: 1.500.000 Euro

EU-Kompaktkurse

Die EU-Kompaktkurse vermitteln Schülern Wissen über Europa und fördern ihre Meinungsbildung. Die Kurse veranschaulichen an weiterführenden Schulen in Nordrhein-Westfalen, Berlin und Brandenburg den alltäglichen Einfluss europäischer Politik.

Projektpartner: Schwarzkopf-Stiftung Junges Europa

Laufzeit: 2014–2019

Bewilligte Summe: 1.000.000 Euro

www.europa-verstehen.de

Mercator Europadialog

Die Stiftung Mercator schafft gemeinsam mit ausgewählten Partnern eine Dialogplattform für nationale politische Akteure.

Projektpartner: German Marshall Fund of the United States, IAI Istituto Affari Internazionali, CIDOB Barcelona Centre for International Affairs, ELIAMEP Hellenic Foundation for European & Foreign Policy

Laufzeit: 2014–2016

Bewilligte Summe: 1.000.000 Euro

Formate Deutsch-Türkische Jugendbrücke

Um den deutsch-türkischen Schüler- und Jugendaustausch zu intensivieren und mit konkreten Maßnahmen und der Bündelung bereits bestehender Programme die Möglichkeiten für den gegenseitigen Austausch zu verbessern, werden neue innovative Austauschformate der Deutsch-Türkischen Jugendbrücke ins Leben gerufen.

Projektpartner: Deutsch-Türkische Jugendbrücke

Laufzeit: 2014–2018

Bewilligte Summe: 800.000 Euro

www.jugendbruecke.de

EUROPA

Zukunftsforum Türkei Europa

Das Zukunftsforum Türkei Europa bringt junge und zukünftige Führungskräfte aus Deutschland, Europa und der Türkei zusammen und ermöglicht ihnen einen intersektoralen Diskurs zu aktuellen Fragen.

Projektpartner: Mercator Program Center for International Affairs

Laufzeit: 2014–2018

Bewilligte Summe: 750.000 Euro

Europadialog an der Ruhr-Universität Bochum

Gemeinsam mit dem Institut für Deutschlandforschung an der Ruhr-Universität Bochum arbeiten Nachwuchswissenschaftler vor allem aus Deutschland und Südeuropa in gemeinsamen Workshops, akademischen Sommerschulen und Kursen zu Praxisthemen zusammen. So werden der Austausch und die Netzwerkbildung als Europäer gefördert.

Projektpartner: Ruhr-Universität Bochum

Laufzeit: 2014–2018

Bewilligte Summe: 400.000 Euro

ewoca³

Jugendliche aus drei Ländern führen innerhalb von drei Jahren drei internationale Workcamps durch. Ziel ist es, den Teilnehmern die Vorteile grenzüberschreitender Zusammenarbeit zu vermitteln.

Projektpartner: Internationales Bildungs- und Begegnungswerk

Laufzeit: 2014–2017

Bewilligte Summe: 390.000 Euro

www.ewoca.org/de

Europa in der Schule – Lehrerfortbildungen in NRW

Fortbildungsformat zu Europa, das sich an alle Lehrer der Sekundarstufen I und II in Nordrhein-Westfalen richtet, die die Fächer Geschichte, Politik, Sozialwissenschaften oder Erdkunde unterrichten. Angestrebt wird, die europabezogene Fortbildung als festen inhaltlichen Bestandteil des Weiterbildungskanons zu etablieren.

Projektpartner: Europäische Akademie Berlin

Laufzeit: 2014–2016

Bewilligte Summe: 350.000 Euro

Civil Society Exchange Program

Das Programm an der Bilgi-Universität in Istanbul bietet Weiterbildungsmöglichkeiten für zivilgesellschaftliche Akteure aus der gesamten Türkei an.

Projektpartner: Istanbul Bilgi Üniversitesi

Laufzeit: 2014–2016

Bewilligte Summe: 200.000 Euro

Publixphere

Publixphere ist ein Debattenportal im Internet, das jungen Menschen die Möglichkeit eröffnet, sich über politische Inhalte, insbesondere mit Europabezug, online auszutauschen.

Projektpartner: Publixphere

Laufzeit: 2014–2016

Bewilligte Summe: 200.000 Euro

www.publixphere.net

Visa-Fahrplan Türkei

Projekt für eine Liberalisierung der Visapolitik gegenüber der Türkei und eine stärkere Annäherung zwischen der EU und der Türkei.

Projektpartner: European Stability Initiative

Laufzeit: 2014–2015

Bewilligte Summe: 200.000 Euro

Humboldt-Reden zu Europa

Förderung einer Vortragsreihe zu Europa an der Humboldt-Universität zu Berlin.

Projektpartner: Humboldt-Universität zu Berlin

Laufzeit: 2014–2017

Bewilligte Summe: 150.000 Euro

Journey into Europe

Der Islamwissenschaftler Akbar Ahmed widmet sich in einem Film- und Buchprojekt dem Thema Islam in Europa. Das Projekt soll zum Abbau von Vorurteilen beitragen.

Projektpartner: American University

Laufzeit: 2014–2015

Bewilligte Summe: 150.000 Euro

www.journeyintoeurope.com

Konferenzen „Turkish-German Frontiers of Social Science“

Im Rahmen von zwei Symposien kommen Nachwuchswissenschaftler aus Deutschland und der Türkei zusammen und schaffen Möglichkeiten für Forschungskooperationen.

Projektpartner: Alexander von Humboldt-Stiftung, Koç University

Laufzeit: 2014–2016

Bewilligte Summe: 150.000 Euro

Studie zu den Einstellungen von Studierenden unter dem Einfluss der europäischen Finanz- und Wirtschaftskrise

Eine Umfrage und eine darauf basierende Studie sollen Aufschluss über das Interesse von Studierenden an Europa, ihr ökonomisches Verständnis und ihre ökonomischen Einstellungen geben. Dabei sollen auch Vorurteile gegenüber dem Handeln anderer europäischer Staaten in der Finanzkrise analysiert werden.

Projektpartner: Universität Duisburg-Essen

Laufzeit: 2014–2016

Bewilligte Summe: 135.000 Euro

Young European Voices – Europas Jugend spricht mit

Das Projekt des Autorenteams „Herr und Speer“ ist ein Publikations- und Teilhabeprojekt zur Stärkung von Zusammenhalt und Handlungsfähigkeit in Europa.

Projektpartner: Herr und Speer

Laufzeit: 2014–2016

Bewilligte Summe: 50.000 Euro

Europäische Weiterbildung durch interdisziplinären Austausch

Studierende aus dem Rhein-Ruhr-Gebiet und Europa nahmen am Europäischen Forum Alpbach teil und tauschten sich im Rahmen dieser interdisziplinären Plattform für Wissenschaft, Politik, Wirtschaft und Kultur in Europa aus.

Projektpartner: Europäisches Forum Alpbach

Laufzeit: 2014

Bewilligte Summe: 50.000 Euro

European Foundation Centre

Unterstützung eines vertieften Austauschs unter gemeinnützigen Akteuren unter dem Dach des European Foundation Centre als gemeinnütziger europäischer Dachverband des philanthropischen Sektors mit dem Ziel, die Arbeit der Stiftung Mercator im Europabereich weiterzuentwickeln.

Projektpartner: European Foundation Centre

Laufzeit: 2014–2015

Bewilligte Summe: 50.000 Euro

Global Civics Academy

Das Projekt möchte das Konzept der „Global Civics“ in Form einer Online-Vorlesungsreihe bekannt machen. „Global Civics“ umfasst globale Rechte und Pflichten der Weltgesellschaft.

Projektpartner: Sabanci Üniversitesi

Laufzeit: 2014–2015

Bewilligte Summe: 50.000 Euro

www.globalcivics.net

Istanbul Forum

Das Istanbul Forum ist eine jährliche Konferenz, die von dem türkischen Thinktank STRATIM organisiert wird und Führungspersonlichkeiten aus der Türkei, Europa und den USA zusammenbringt.

Projektpartner: STRATIM Center for Strategic Communication

Laufzeit: 2014–2015

Bewilligte Summe: 50.000 Euro

Konferenz „Centre for European Policy Studies Idea Lab“

Multidisziplinäre europapolitische Tagung, die vom Brüsseler Thinktank Centre for European Policy Studies initiiert und organisiert wurde.

Projektpartner: Centre for European Policy Studies

Laufzeit: 2014–2015

Bewilligte Summe: 50.000 Euro

Madame de Staël Prize for Cultural Values

Unterstützung des „Madame de Staël“-Preises für wissenschaftliche Ideen zur Stärkung des europäischen Zusammenhalts und für mehr Handlungsfähigkeit auf europäischer Ebene.

Projektpartner: ALLEA All European Academies

Laufzeit: 2014–2018

Bewilligte Summe: 50.000 Euro

Marion Gräfin Dönhoff-Programm

Mit dem Programm werden deutschen und osteuropäischen Nachwuchsjournalisten im Rahmen eines Austauschs Erfahrungen an einer osteuropäischen bzw. deutschen Medienanstalt ermöglicht.

Projektpartner: Internationale Journalisten-Programme

Laufzeit: 2014–2015

Bewilligte Summe: 50.000 Euro

Meike-Schneider-Stipendium

Das Meike-Schneider-Stipendium ermöglicht jeweils drei Freiwilligen in den Zeiträumen 2014/2015 und 2015/2016 die Teilnahme an einem zwölfmonatigen Freiwilligendienst in Russland, Belarus oder der Ukraine.

Projektpartner: Aktion Sühnezeichen Friedensdienste

Laufzeit: 2014–2016

Bewilligte Summe: 50.000 Euro

Odyssee Europa – Flucht und Zuflucht seit 1945

Die Wanderausstellung zeigt Bilder der Agentur Magnum Photos zum Thema Flucht und Zuflucht, die nach dem Zweiten Weltkrieg entstanden sind. Junge Journalisten der Zeitepiegel-Reportageschule Günter Dahl haben die Geschichten der Bilder recherchiert und aufgeschrieben.

Projektpartner: Volkshochschule Reutlingen

Laufzeit: 2014–2016

Bewilligte Summe: 50.000 Euro

„Schwimmende Sommerschule“ – European Campus of Excellence

Exzellente Studierende aus ganz Europa lernen und forschen auf dem deutschen Forschungsschiff Polarstern während einer Überfahrt von Bremerhaven nach Kapstadt zu Klimafragen.

Projektpartner: Alfred-Wegener-Institut, Helmholtz-Zentrum für Polar- und Meeresforschung

Laufzeit: 2014–2015

Bewilligte Summe: 50.000 Euro

www.euca-excellence.eu

Turkish National Youth Orchestra

Das Abschlusskonzert der Europa-Tournee des Turkish National Youth Orchestra fand in Berlin zum 25. Jahrestag der Städtepartnerschaft mit Istanbul statt.

Projektpartner: Toplum Gönüllüleri Vakfı (Community Volunteers Foundation)

Laufzeit: 2014

Bewilligte Summe: 50.000 Euro

Studie über die Situation der Rechtsstaatsförderung in der Türkei

Prüfung eines möglichen Engagements der Stiftung Mercator im internationalen Rechtsstaatsdialog unter Einbeziehung der Türkei.

Projektpartner: Max-Planck-Stiftung für Internationalen Frieden und Rechtsstaatlichkeit, Deutsche Stiftung für internationale rechtliche Zusammenarbeit

Laufzeit: 2014–2015

Bewilligte Summe: 30.000 Euro

Ausstellung „Gelecek ve Yüzleşme – Face & Future“

Ausstellung im ProjektZentrum Berlin der Stiftung Mercator mit Fotos von Jim Rakete und einem Film von Moritz Rinke und Jim Rakete, die im Rahmen eines Projekts an der Kulturakademie Tarabya entstanden sind.

Projektpartner: Goethe-Institut Istanbul

Laufzeit: 2014

Bewilligte Summe: 25.000 Euro

Konferenz „Europa und das Mittelmeer“

Auf einer dreitägigen Tagung erarbeiten Akademiker und politische Entscheider mögliche Ansatzpunkte einer verstärkten Zusammenarbeit zwischen Europa und der Mittelmeerregion.

Projektpartner: Maecenata Stiftung

Laufzeit: 2014–2015

Bewilligte Summe: 22.000 Euro

Konferenz „Cologne Conference Futures 2014“

Internationale Konferenz zur Evolution von Medien und Wissenstechnologien, die eine moderierte Diskussionsrunde zu „Europa und die Geopolitik des Internets“ umfasste.

Projektpartner: Institut für Medien- und Kommunikationspolitik

Laufzeit: 2014

Bewilligte Summe: 10.000 Euro

Jazz im Goethe-Garten

Im Rahmen der Europäischen Jazztage im Juli 2014 in Lissabon gründete sich eine Plattform für junge, innovative Musiker Europas, um auf diese Weise den interkulturellen Austausch zu fördern.

Projektpartner: Goethe-Institut Lissabon

Laufzeit: 2014

Bewilligte Summe: 5.000 Euro

INTEGRATION

TalentKolleg Ruhr

Das TalentKolleg Ruhr ist eine hochschultypübergreifende Kooperation zur Erhöhung von Bildungsteilhabe und Erfolg von Bildungsaufsteigern im Ruhrgebiet.

Projektpartner: Westfälische Hochschule, Universität Duisburg-Essen, Fachhochschule Dortmund, Ministerium für Innovation, Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen

Laufzeit: 2014–2019

Bewilligte Summe: 5.260.000 Euro

Ganz In

Ziel der zweiten Phase von Ganz In ist es, den erfolgreich begonnenen Schulentwicklungsprozess auf dem Weg zum Ganztage zu vertiefen und damit zu erreichen, dass eine Kultur der individuellen Förderung in der Alltagspraxis verankert wird.

Projektpartner: Institut für Schulentwicklungsforschung an der Technischen Universität Dortmund, Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen, Universitätsallianz Ruhr

Laufzeit: 2014–2018

Bewilligte Summe: 4.400.000 Euro

www.ganzin.de

Volle Vielfalt Voraus – regionale Ausweitung JIK

Die JIK ist ein Dialogforum für junge Menschen, in dem sich die Teilnehmer diskursiv mit dem Umgang mit Vielfalt in der deutschen Gesellschaft auseinandersetzen.

Projektpartner: Mercator Program Center for International Affairs, Humboldt-Universität zu Berlin

Laufzeit: 2014–2019

Bewilligte Summe: 2.500.000 Euro

www.junge-islamkonferenz.de

Sachverständigenrat deutscher Stiftungen für Integration und Migration

Der Sachverständigenrat deutscher Stiftungen für Integration und Migration ist ein unabhängiges wissenschaftliches Gremium, das zu integrations- und migrationspolitischen Themen Stellung bezieht.

Projektpartner: VolkswagenStiftung, Bertelsmann Stiftung, Freudenberg Stiftung, Robert Bosch Stiftung, Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft, Vodafone Stiftung Deutschland

Laufzeit: 2014–2017

Bewilligte Summe: 2.386.482 Euro

www.svr-migration.de

Studium+M – Programm für mehr Studierende mit Migrationshintergrund

Gemeinsam mit dem Deutschen Studentenwerk durchgeführter Wettbewerb zur Mobilisierung der Studentenwerke an deutschen Hochschulen für die Förderung von Studierenden und Studieninteressierten mit Migrationshintergrund aus benachteiligten Milieus.

Projektpartner: Deutsches Studentenwerk, Bundesamt für Migration und Flüchtlinge

Laufzeit: 2014–2018

Bewilligte Summe: 1.400.000 Euro

www.studiumplusm.de

Sprachsensibles Unterrichten in der zweiten Lehrerbildungsphase

Um zukünftige Lehrer besser auf Sprachförderung in allen Fächern vorzubereiten, werden Seminar- und Fachleiter des Referendariats fortgebildet.

Projektpartner: Landesweite Koordinierungsstelle Kommunale Integrationszentren

Laufzeit: 2014–2016

Bewilligte Summe: 936.000 Euro

Lernpotenziale. Individuell fördern im Gymnasium

Projekt zur Unterstützung von Gymnasien in Nordrhein-Westfalen bei der Implementierung zukunftsweisender Konzepte individueller Förderung.

Projektpartner: Institut für soziale Arbeit

Laufzeit: 2014–2018

Bewilligte Summe: 700.000 Euro

www.lernpotenziale-gymnasium.de

Sportagenten NRW

Ausbildung von Sportagenten in Nordrhein-Westfalen durch Qualifizierung und Fortbildung mit dem Ziel, in sozialen Brennpunkten außerschulische Sportangebote in weiterführenden Schulen zu etablieren.

Projektpartner: sports partner ship, Humboldt-Universität zu Berlin

Laufzeit: 2014–2016

Bewilligte Summe: 286.000 Euro

Förderung von Talenten und Potenzialen von Schülern mit Einwanderungsgeschichte

Wissenschaftliche Analyse der Bedingungen, die zur Verkennung von Lern- und Leistungspotenzialen bei Schülern mit Migrationshintergrund führen.

Projektpartner: Universität Duisburg-Essen, Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen

Laufzeit: 2014–2017

Bewilligte Summe: 150.000 Euro

Chance hoch 2 – das Programm für Bildungsaufsteiger/-innen

Das bundesweit einzigartige Projekt für Bildungsaufsteiger fördert Jugendliche mit und ohne Migrationshintergrund von der Sekundarstufe I bis zu ihrem Bachelor-Abschluss ideell und finanziell.

Projektpartner: Universität Duisburg-Essen

Laufzeit: 2014–2019

Bewilligte Summe: 110.396 Euro

Entwicklungsbudget Ganztags gemeinsam entwickeln

Ziel des Projekts ist es, ein Rahmenprogramm vorzubereiten, das deutschlandweit die Qualitätsentwicklung und individuelle Förderung in Ganztagschulen stärkt. Hiermit soll zur Chancengleichheit im Bereich Schule beigetragen werden.

Projektpartner: Deutsche Kinder- und Jugendstiftung

Laufzeit: 2014–2015

Bewilligte Summe: 50.000 Euro

Fortführung und Ausweitung der Veranstaltungsreihe „Migrationsgesellschaftliche Herausforderungen für Institutionen und professionelles Handeln in der Integrationsarbeit“

Die Fortbildung für Mitarbeiter der Kommunalen Integrationszentren vermittelt Inhalte der Migrationspädagogik – wie Interkultur, Empowerment oder Sprachbildung – und unterstützt den Transfer in die Praxis.

Projektpartner: Landesweite Koordinierungsstelle Kommunale Integrationszentren

Laufzeit: 2014–2016

Bewilligte Summe: 50.000 Euro

INTEGRATION

SIRIUS – European Policy Network on the Education of Children and Young People with a Migrant Background

Ziel ist es, die Bildungsbenachteiligung von Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund auf europäischer Ebene zu verringern und sich für mehr Chancengleichheit im Bildungssystem einzusetzen.

Projektpartner: SIRIUS – European Policy Network on the Education of Children and Young People with a Migrant Background

Laufzeit: 2014–2015

Bewilligte Summe: 50.000 Euro

Stipendium UWC Robert Bosch College Freiburg

Schüler werden durch ein Stipendium für den Besuch des UWC Robert Bosch College in Freiburg gefördert.

Projektpartner: Deutsche Stiftung UWC

Laufzeit: 2014–2017

Bewilligte Summe: 50.000 Euro

Konferenz „Cities of Migration“

Vertreter aus Politik, Praxis, Wissenschaft und Wirtschaft setzen sich bei der Konferenz aktiv mit den wachsenden Herausforderungen von Städten durch Migration, Integration und Demografie auseinander.

Projektpartner: Maytree Foundation

Laufzeit: 2014

Bewilligte Summe: 40.000 Euro

www.citiesofmigration.ca

Netzwerk „Diversity, Migration and Integration“ des European Foundation Centre

Förderung des thematischen Netzwerks des European Foundation Centre, das europäische Stiftungen zu den Themen Integration und Migration vernetzt.

Projektpartner: European Foundation Centre

Laufzeit: 2014–2016

Bewilligte Summe: 33.000 Euro

Vorstudie Religiosität, kulturelle Ressourcen und Bildungserfolg

Die Studie untersucht die möglichen Zusammenhänge zwischen Religiosität, kulturellen Ressourcen und Bildungserfolg.

Projektpartner: Universität Konstanz

Laufzeit: 2014–2015

Bewilligte Summe: 29.850 Euro

Konferenz „Interkulturelle Bildung und Erziehung in der Schule“

Fachkonferenz der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung zur institutionellen Diskriminierung von Migranten, zu Anforderungen an Aus- und Fortbildung von Lehrern und zu den Bedingungen für eine gelingende Integration an Schulen.

Projektpartner: Deutsche Kinder- und Jugendstiftung

Laufzeit: 2014

Bewilligte Summe: 26.000 Euro

Konferenz „Zwischen empirischen Daten und unterrichtspraktischer Relevanz. Publizieren in den Fachdidaktiken und Bildungswissenschaften“

Die Nachwuchskonferenz an der Ruhr-Universität Bochum richtet sich bundesweit an Doktoranden, die mit empirischen Methoden Fragen der Bildungsforschung bearbeiten.

Projektpartner: Professional School of Education

Laufzeit: 2014–2015

Bewilligte Summe: 22.000 Euro

Landestagung Zukunftsschulen NRW

Ein landesweiter Kongress des Netzwerks Zukunftsschulen der nordrhein-westfälischen Landesregierung in Kooperation mit dem Ministerium für Schule und Weiterbildung, in dem zentrale Linien und Angebote zur individuellen Förderung vorgestellt wurden.

Projektpartner: Stiftung Partner für Schule NRW

Laufzeit: 2014

Bewilligte Summe: 20.000 Euro

www.landestagung-zukunftsschulen-nrw.de

Bundeskongress „Neue deutsche Medienmacher“

Der Bundeskongress „Neue deutsche Medienmacher“ zielt darauf ab, neue Migrantenorganisationen miteinander zu vernetzen, die sich für die gesellschaftliche Akzeptanz von Vielfalt engagieren.

Projektpartner: Neue deutsche Medienmacher, Bundeszentrale für politische Bildung

Laufzeit: 2014–2015

Bewilligte Summe: 16.000 Euro

Onkel-Hasan-Ausstellungsprojekt

Das Ausstellungsprojekt zeigt Dortmund als Einwanderungsstadt anhand der Biografie eines Stahlarbeiters.

Projektpartner: Verbund sozial-kultureller Migrantenorganisationen

Laufzeit: 2014–2015

Bewilligte Summe: 15.000 Euro

International Bamberg Graduate School of Social Sciences Conference: Migration and Integration

Nachwuchswissenschaftler aus dem Feld Migration und Integration tauschten sich mit deutschen und internationalen Wissenschaftlern sowie Praxisvertretern aus.

Projektpartner: Otto-Friedrich-Universität Bamberg

Laufzeit: 2014

Bewilligte Summe: 5.000 Euro

KLIMAWANDEL

Klimaschutz im Straßenverkehr – eine effiziente Fahrzeugflotte in Europa

Um eine effektive Emissionsreduktion zu erzielen, muss der Ölverbrauch im Verkehrsbereich gesenkt werden. Im Zentrum des Projekts steht daher die Einführung eines neuen, ambitionierten EU-Emissionsstandards für Neuwagen bis 2025.

Projektpartner: European Climate Foundation, International Council on Clean Transportation

Laufzeit: 2014–2017

Bewilligte Summe: 2.050.000 Euro

Die lernende Stadt – interdisziplinäre Studios für nachhaltige Stadtentwicklung. Eine deutsch-chinesische Initiative

Studenten aus Deutschland und China arbeiten gemeinsam an konkreten Problemstellungen zu kohlenstoffarmen Lösungsstrategien. Dies geschieht im Rahmen zweier deutsch-chinesischer Städtepartnerschaften.

Projektpartner: Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie, Energy Foundation, Universität Duisburg-Essen – Institut für Stadtplanung und Städtebau, CHORA City and Energy Institute for Sustainable Planning and Urban Design

Laufzeit: 2014–2016

Bewilligte Summe: 845.000 Euro

EU-China NGO Twinning Program

Das Projekt hat das Ziel, den Wissensaustausch und die Netzwerkbildung zwischen deutschen, europäischen und chinesischen NGOs und Thinktanks zu globalen Umwelt- und Klimaschutzfragen zu fördern.

Projektpartner: China Association for NGO Cooperation, Climate Action Network Europe, Robert Bosch Stiftung, Stiftung Asienhaus

Laufzeit: 2014–2017

Bewilligte Summe: 350.000 Euro

Fortschrittskolleg „Energieeffizienz im Quartier“

Unterstützung des Kollegs, das unter Konsortialführerschaft der Technischen Universität Dortmund im Rahmen der Ausschreibung „Fortschrittskollegs NRW“ durch das Land Nordrhein-Westfalen gefördert wird.

Projektpartner: Technische Universität Dortmund

Laufzeit: 2014–2018

Bewilligte Summe: 170.000 Euro

Future Mobility Programme – eine empirische Grundlage für die Verkehrswende

Um die empirische Grundlage für einen erfolgreichen Transformationsprozess im Verkehrsbereich zu erweitern, werden im Rahmen des Projekts vorhandene internationale Datensätze zur Verkehrswende zusammengeführt und ihre Verarbeitung harmonisiert.

Projektpartner: Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung, InnoZ – Innovationszentrum für Mobilität und gesellschaftlichen Wandel, University of California, Berkeley, The London School of Economics and Political Science, Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt, Massachusetts Institute of Technology Media Lab

Laufzeit: 2014–2016

Bewilligte Summe: 160.000 Euro

UNFCCC Outreach Programme

Das Projekt soll ein breites Spektrum von Stakeholdern und Multiplikatoren aus verschiedenen gesellschaftlichen Sektoren und Nationen aktivieren, um im Vorfeld der 21. UN-Klimakonferenz für ein ambitionierteres Vorgehen der politischen Akteure zu werben.

Projektpartner: European Climate Foundation

Laufzeit: 2014–2015

Bewilligte Summe: 150.000 Euro

Klima Dialog – Kooperation mit chinadialogue

Das Projekt zielt darauf, Erkenntnisse und Ergebnisse aus dem Bereich Klimaschutz verstärkt in die Öffentlichkeit in Deutschland und China zu tragen. Ferner soll der europäisch-chinesische Dialog verbessert werden.

Projektpartner: chinadialogue

Laufzeit: 2014–2015

Bewilligte Summe: 100.000 Euro

www.chinadialogue.net

Münchener Sicherheitskonferenz 2015

Im Rahmen der 51. Münchener Sicherheitskonferenz veranstaltete die Stiftung Mercator eine Podiumsdiskussion mit dem Titel „Klima, Entwicklung und Migration als Herausforderung internationaler Politik“.

Projektpartner: Stiftung Münchener Sicherheitskonferenz

Laufzeit: 2014–2015

Bewilligte Summe: 70.000 Euro

www.securityconference.de

Optionen für den Emissionshandel – ein energieökonomischer Modellvergleich

Die für die deutsche und europäische Klimapolitik hochrelevante Debatte um das europäische Emissionshandelssystem (EU ETS) soll durch eine Modellvergleichsanalyse ergänzt werden. So werden auch Handlungsoptionen für Entscheidungsträger und Marktteilnehmer aufgezeigt.

Projektpartner: Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung

Laufzeit: 2014–2015

Bewilligte Summe: 50.000 Euro

WissensNacht Ruhr – Abenteuer Klima

Der Regionalverband Ruhr veranstaltete im Herbst 2014 eine „Lange Nacht des Wissens“, in der Wissenschaftseinrichtungen des Ruhrgebiets, die alle starke Bezüge zu den Themen Klima, Energie und Umwelt haben, sich gemeinsam einer interessierten Öffentlichkeit präsentierten.

Projektpartner: Regionalverband Ruhr

Laufzeit: 2014

Bewilligte Summe: 50.000 Euro

www.wissensnacht.ruhr

Präsentation des IPCC-Berichts zum Klimaschutz in Berlin

Öffentliche Vorstellung des Berichts der Arbeitsgruppe III im Rahmen des Fünften Sachstandsberichts des Intergovernmental Panel on Climate Change (IPCC) zum Thema Klimaschutz in Berlin.

Projektpartner: Technische Universität Berlin, Intergovernmental Panel on Climate Change, Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung, Mercator Research Institute on Global Commons and Climate Change

Laufzeit: 2014

Bewilligte Summe: 49.200 Euro

Deep Decarbonization Pathways Project – Länderstudie Deutschland

Das Projekt liefert eine wissenschaftliche Analyse dazu, wie der ambitionierte energie- und klimapolitische Transitionsplan in Deutschland weiter ausgestaltet werden kann. Dies wird im Kontext anderer Länderstrategien zur Dekarbonisierung vergleichend diskutiert.

Projektpartner: Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie

Laufzeit: 2014–2015

Bewilligte Summe: 46.000 Euro

Ideengenerierung für eine öffentlichkeitswirksame Kampagne zum Thema Energiewende

Ideengenerierung, Konzeption und Zielgruppenanalyse für eine öffentlichkeitswirksame Kampagne zum Thema Energiewende.

Laufzeit: 2014–2016

Bewilligte Summe: 25.000 Euro

KLIMAWANDEL

Machbarkeitsstudie „Transformation des Verkehrssektors“

Im Rahmen der Studie wurden zielführende Ansatzpunkte zur Dekarbonisierung des Verkehrssektors untersucht.

Laufzeit: 2014

Bewilligte Summe: 25.000 Euro

Internationales Symposium zum 75. Geburtstag von Ernst Ulrich von Weizsäcker

Internationales Symposium „Unterwegs in Sachen Nachhaltigkeit“ und Festakt anlässlich des 75. Geburtstags von Ernst Ulrich von Weizsäcker.

Projektpartner: Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie

Laufzeit: 2014

Bewilligte Summe: 10.000 Euro

KULTURELLE BILDUNG

Kunstlabore

In dem Projekt werden Qualitätsstandards und Formate für die verschiedenen Kunstsparten sowie Materialien zum Einsatz in Schulen entwickelt.

Projektpartner: Forum K&B

Laufzeit: 2014–2018

Bewilligte Summe: 5.025.000 Euro

Zukunftsakademie NRW

Die Zukunftsakademie NRW entwickelt in den Bereichen Praxis, Qualifizierung und Diskurs Formate zu Fragen der Zukunft von Stadtgesellschaft im Fokus von Kunst, Interkultur und kultureller Bildung.

Projektpartner: Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen, Schauspielhaus Bochum, Stadt Bochum

Laufzeit: 2014–2017

Bewilligte Summe: 1.500.000 Euro

www.zaknrw.de

Machbarkeitsstudie „Qualitätsinstitut Kulturelle Bildung“

Ziel der Studie zur Machbarkeit eines eigenen Qualitätsinstituts Kulturelle Bildung ist es unter anderem, den Stand und die Entwicklungspotenziale kultureller Bildungsmaßnahmen an Schulen zu untersuchen.

Projektpartner: Rat für Kulturelle Bildung

Laufzeit: 2014–2015

Bewilligte Summe: 150.000 Euro

Arche Noah

Der Essener Verbund der Immigrantenvereine veranstaltete in der Innenstadt von Essen ein mehrtägiges interkulturelles Fest der Vielfalt.

Projektpartner: Essener Verbund der Immigrantenvereine

Laufzeit: 2014

Bewilligte Summe: 60.000 Euro

Millionen! Millionen! Millionen!

Neues Vermittlungsprogramm der Ruhrtriennale 2015, das jugendliche Teilnehmer aktiv und selbstbestimmt am Festival teilhaben lässt.

Projektpartner: Kultur Ruhr

Laufzeit: 2014–2015

Bewilligte Summe: 50.000 Euro

No Education

Ein Programm der kulturellen Bildung zur Ruhrtriennale 2014, bei dem Künstlerworkshops mit Schülern und Lehrern durchgeführt wurden und der „Children's Choice Award“ in Kooperation mit Schulen vergeben wurde.

Projektpartner: Kultur Ruhr

Laufzeit: 2014

Bewilligte Summe: 50.000 Euro

Urban Art

Kulturelles Bildungsprogramm mit dem Schauspielhaus Bochum, in dem Schüler an Ganztagschulen Praktiken urbaner Künste erproben.

Projektpartner: Schauspielhaus Bochum

Laufzeit: 2014–2018

Bewilligte Summe: 50.000 Euro

KULTURELLE BILDUNG

25 Jahre Mauerfall

Projekt am Maxim Gorki Theater Berlin, das den Mauerfall 1989 thematisiert. Das Theater entwickelt sein Workshop-Angebot für Schulen weiter und erweitert sein Schulen-Netzwerk.

Projektpartner: Maxim Gorki Theater

Laufzeit: 2014–2015

Bewilligte Summe: 50.000 Euro

TUSCH – Theater und Schule Hamburg

Im Rahmen von TUSCH erarbeiten Hamburger Theatermacher und Schüler gemeinsam Projekte und gestalten öffentliche Aufführungen und Ausstellungen. Es werden Strukturen erarbeitet, die eine Übertragbarkeit von TUSCH in umfassendere Programme vorbereiten und eine stärkere Verankerung von kultureller Bildung in Hamburger Schulen gewährleisten sollen.

Projektpartner: Hamburger Behörde für Schule und Berufsbildung, Kulturbehörde Hamburg, BürgerStiftung Hamburg

Laufzeit: 2014–2015

Bewilligte Summe: 44.125 Euro

www.tusch-hamburg.de

Kulturpfadfest Essen

Die Stiftung Mercator unterstützt das Kulturpfadfest der Stadt Essen und öffnet ihre eigenen Türen für interessierte Bürger, um ihnen die Ideen, Aktivitäten und die Strategie der Stiftung näherzubringen.

Laufzeit: 2014–2016

Bewilligte Summe: 38.000 Euro

www.kulturpfadfest-essen.de

Best of NRW

Best of NRW ist eine Konzertreihe für Nachwuchsmusiker, die in kulturell strukturschwachen Regionen Zugang zu hochkarätiger Kultur bietet.

Projektpartner: Werner Richard – Dr. Carl Dörken Stiftung

Laufzeit: 2014–2015

Bewilligte Summe: 10.000 Euro

Hanns-Dieter-Hüsch-Denkmal

Errichtung eines Denkmals für den niederrheinischen Kabarettisten und Begründer des „Niederrheinischen Kabarettpreises – Das Schwarze Schaf“ in seiner Geburtsstadt Moers.

Projektpartner: Freundeskreis Hanns Dieter Hüsch

Laufzeit: 2014–2015

Bewilligte Summe: 5.000 Euro

WEITERE PROJEKTE

Al Mercato

Al Mercato ist eine Veranstaltungsreihe im ProjektZentrum Berlin zu den Cluster- und Ressortthemen der Stiftung Mercator.

Laufzeit: 2014–2017

Bewilligte Summe: 295.000 Euro

Mercator Lecture 2015

Eine Veranstaltungsreihe der Stiftung Mercator, die einmal im Jahr eine Plattform für den Austausch zwischen Zivilgesellschaft, Wissenschaft und Politik über aktuelle und zentrale gesellschaftspolitische Fragen bietet.

Laufzeit: 2014–2016

Bewilligte Summe: 100.000 Euro

Neujahrsempfang 2015

Der Neujahrsempfang der Stiftung Mercator ist ein jährlich stattfindendes Veranstaltungsformat, um wichtige Multiplikatoren und Projektpartner zu gesellschaftspolitisch relevanten Themen miteinander ins Gespräch zu bringen. 2015 wurde die Ausstellung „Gelecek ve Yüzleşme – Face & Future“ mit Fotos von Jim Rakete in der Stiftung Mercator eröffnet.

Laufzeit: 2014–2015

Bewilligte Summe: 58.300 Euro

PZB Partnertreff 2014

Veranstaltung mit dem Ziel eines inhaltlichen Austauschs und der Vernetzung von Partnern der Stiftung Mercator im ProjektZentrum Berlin.

Laufzeit: 2014

Bewilligte Summe: 50.000 Euro

Austausch und Vernetzung von und mit den Projektpartnern der Stiftung Mercator

Jährlich wiederkehrendes Ereignis, um Projektpartner aus Projekten aller Ressorts in der Stiftung zusammenzuführen und miteinander zu vernetzen.

Laufzeit: 2014

Bewilligte Summe: 33.000 Euro

Matching Fund für Spenden der Gremienmitglieder und Mitarbeiter

Matching Fund, der eine Summe zur Verdopplung von Spenden der Gremienmitglieder und Mitarbeiter der Stiftung Mercator an gemeinnützige Organisationen bereitstellt.

Laufzeit: 2014

Bewilligte Summe: 19.000 Euro

Berliner Stiftungswoche 2014

Veranstaltung zum Thema „Vom Leben in der Stadt – Verantwortung für Veränderung“ im Rahmen der Berliner Stiftungswoche 2014.

Laufzeit: 2014

Bewilligte Summe: 18.000 Euro

Ruhr Cup 2014

Das jährlich stattfindende Benefiz-Fußballturnier führt Projektpartner und Stiftungskollegen zusammen und erleichtert ihnen das Kennenlernen über Organisationsgrenzen hinweg.

Projektpartner: Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft, VolkswagenStiftung

Laufzeit: 2014

Bewilligte Summe: 15.000 Euro

Flutkatastrophe Bosnien

Unterstützung der Opfer der Flutkatastrophe im Mai 2014 in Bosnien.

Projektpartner: European Foundation Centre, Mozaik Foundation

Laufzeit: 2014

Bewilligte Summe: 5.000 Euro

IMPRESSUM

Herausgeber

Stiftung Mercator GmbH
Huysenallee 46
45128 Essen
Tel. +49 201 245 22-0
Fax +49 201 245 22-44
info@stiftung-mercator.de
www.stiftung-mercator.de

Verantwortlich

Christiane Duwendag
Dr. Gritje Hartmann

Redaktion

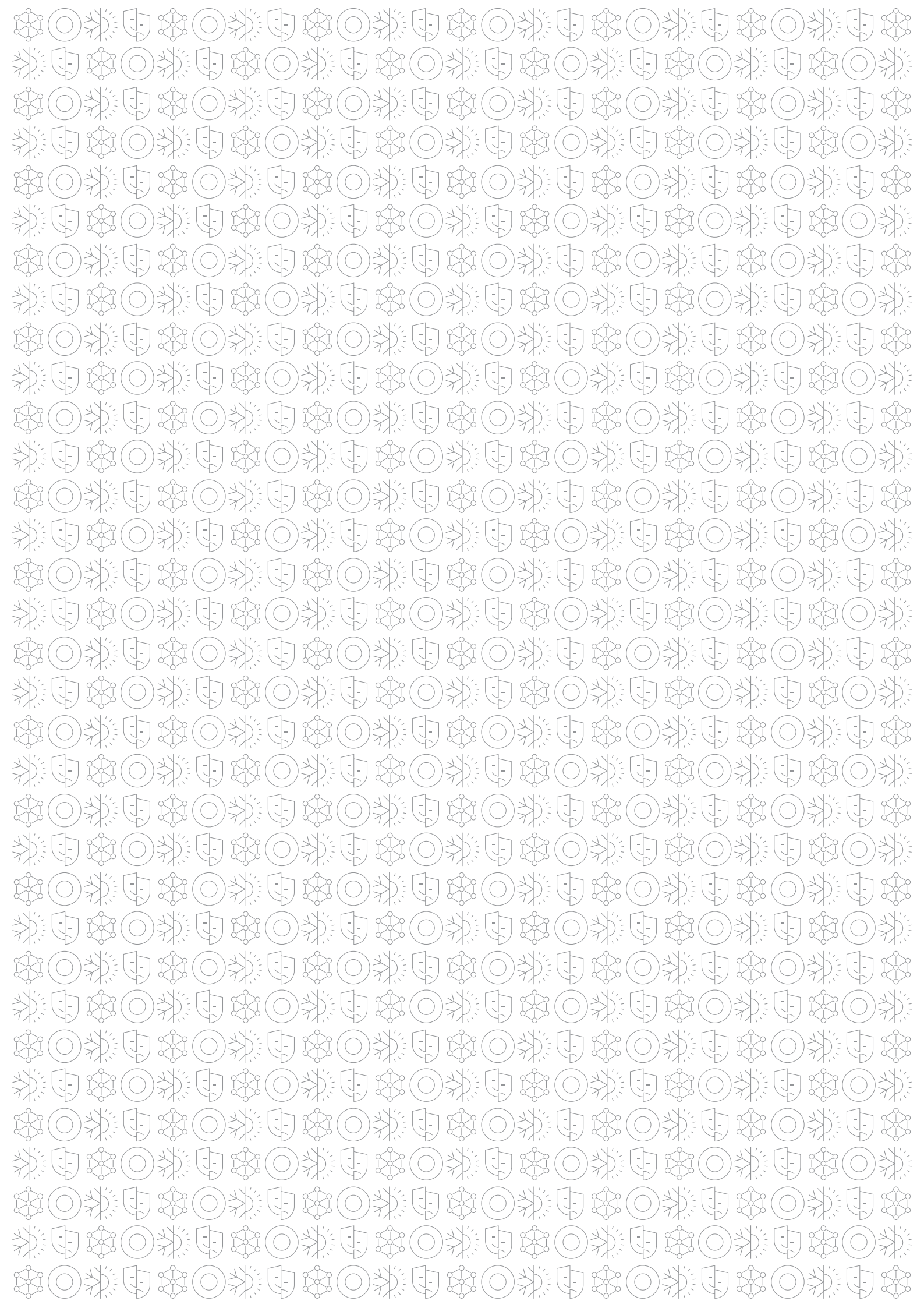
Natalie Jurewitz
Martin Braun

Gestaltung

bubedamekönig designbüro

© **Stiftung Mercator GmbH, Essen 2015**

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit haben wir uns im Text auf die männliche Form beschränkt. Selbstverständlich sind jeweils Frauen und Männer gemeint.



Stiftung Mercator GmbH

Huyssenallee 46

45128 Essen

Tel. +49 201 245 22-0

Fax +49 201 245 22-44

info@stiftung-mercator.de

www.stiftung-mercator.de